



SJ16 – Vertikalmastbühne

Kompakte Standfläche, unschlagbare Wendigkeit
und einen 0 Grad inneren Wenderadius

ANSI Modell dargestellt

Skyjack's selbstfahrende Vertikalmastbühne zeigt eine kompakte Standfläche und unschlagbare Wendigkeit. Die SJ 16 hat eine Arbeitshöhe von 6,75 m. In beengten Raumverhältnissen bietet der hohe Lenkeinschlag mit einem inneren Wenderadius von 0° Grad herausragende Funktionalität und Flexibilität. Die SJ 16 verfügt über eine 0,41 m verschiebbare Arbeitsplattform und garantiert somit einen erheblich einfacheren Zugang auf jegliche Arbeitsbereiche in ausgefahrener wie auch eingefahrener Position.

SKYJACK[™]

Weitere Informationen unter 0049 (0) 2302 2026909 +44-1691-676235 (UK) oder besuchen Sie uns online unter www.skyjack.com

JCB beliefert Magni



JCB hat einen langfristigen Liefervertrag mit Magni Telehandlers geschlossen. Die Briten werden dem neu gegründeten Teleskoppladerhersteller aus Italien auf exklusiver Basis ihre Ecomax-Tier 4i-Motoren liefern. Magni TH bestückt damit seine neue, sieben rotierende Modelle umfassende Baureihe mit Hubhöhen von 18 bis 30 Metern. Laut JCB liegt der Hauptvorteil des Motors in einer Kraftstoffeinsparung von bis zu zehn Prozent gegenüber dem Vorgängermodell gemäß Tier 3. Auch würden die Kosten für Wartung und Service geringer ausfallen. JCB-Chef Alan Blake (l.) und Riccardo Magni zeigen sich gut gelaunt beim Handshake.

Nachfolge geregelt

Henking führt Hilse GmbH



Mit dem Tod des Firmengründers und Inhabers Dietrich Hilse im vergangenen Herbst stand auf einmal die Nachfolgefrage im Raum. Neuer Geschäftsführer der seit über 30 Jahre etablierten Hilse GmbH aus Hildesheim ist Jörg Henking. Für die Nachfolgeermittlung führte er Gespräche mit den Erben, Mitarbeitern und Geschäftspartnern der Firma Hilse Fahrzeugbau. Vor Weihnachten wurden alle Verträge mit der Familie Hilse unterzeichnet. „Vor einigen Jahren übernahm ich erfolg-

reich die Henking Spedition GmbH, Landesbergen, in zweiter Generation. Parallel baute ich die Speziallogistik-Spedition für Baustoffverkrantung auf und war Schlüsselkunde der Hilse GmbH. Aus dem Grund ist mir die Branche und Geschäftsmodell sehr gut bekannt“, erläutert der neue Chef. Die Firma Hilse hat sich spezialisiert auf Ballastanhänger, Kranaufbauten und Spezialfahrzeugbau. „Damit übernehme ich alle wesentlichen Betriebsgrundlagen, Mitarbeiter und Unternehmen und führe das

Unternehmen wie gewohnt fort“, so Henking. Bis auf ein, zwei Dinge: Neu ist, dass die Firma mit Palfinger kooperiert und damit Servicestützpunkt wird. Als Serviceleiter wurde der gelernte Landmaschinenschlosser Marek Borys eingestellt. Die Ballastanhänger und Spezialaufbauten werden weiterhin in gewohnter Qualität und nach individuellen Kundenwünschen gefertigt, lässt der neue Geschäftsführer verlauten, und auch markenunabhängiger Hydraulikservice gehört zum Portfolio.



Vollbracht: Die Franz Bracht Kran-Vermietung hat über die Kranagentur Werner ihren zweiten GSK55 von Grove erhalten. Mit dem ersten, im Sommer 2012 geliefert, war Geschäftsführer Dirk Bracht mehr als zufrieden: „Dies ist der einzige Kran mit 55 Tonnen Traglast, der mit jedem normalen LKW transportiert werden kann, sodass er keine Extrakosten für besondere Genehmigungen verursacht.“

Florierende Geschäfte

System Lift toppt erneut Umsatzrekord

Die AVS System Lift AG hat im abgelaufenen Geschäftsjahr ihren Umsatz aus der Vermietung von Arbeitsbühnen und Staplern im Vergleich zum Vorjahr um 15 Prozent auf



119 Millionen Euro gesteigert und damit das beste Ergebnis seit der Gründung des Verbunds vor zehn Jahren erzielt. Das gute Geschäftsklima, so berichtete der Vorstandsvorsitzende Leopold Mayrhofer auf der Jahrestagung, versetzte Mitgliederbetriebe in Kauflaune, denn sie investierten mehr als je zuvor in neue Maschinen: an

die 40 Millionen Euro gegenüber 30 Millionen Euro im Jahr 2011. Zum Jahreswechsel standen für die Kunden 8.600 Geräte (2011: 7.800) und 510 Fahrzeuge (2011: 485) bereit. Die Anzahl der

Mitarbeiter erhöhte sich letztes Jahr um 79 auf nun 620. Im vergangenen Jahr absolvierten 8.472 Personen den Lehrgang für den Bedienungsausweis ‚System Card‘. Auf dem Jahrestreffen wurde zudem Helmut Feigl als bester Trainer mit den meisten Schulungen von System-Card-Schulungsleiter Malte Bilau ausgezeichnet.

Kurz & Wichtig

■ Ab sofort leitet **Charles Jas** die Geschäfte von **Mammoet Deutschland**. Er folgt auf Uwe Wenzel, der im Dezember überraschend seinen Abschied bekannt gegeben hat. Viele Positionen aus der Lebensmittelbranche zieren über 16 Jahre den Werdegang von Charles Jas, unter anderem bei Nestle Purina, Spillers Petfood und Quaker Oats.

■ Der Hydraulikspezialist Hansa-Flex hat **Christian-Hans Bülte** zum Kaufmännischer Vorstand berufen. Der 47-Jährige alle zentralen kaufmännischen Funktionen einschließlich Personalwesen und IT der in 40 Ländern aktiven Bremer Unternehmensgruppe.



Neuer Vertriebsleiter ist **Matthias Henke**, 48. Er zeichnet nach wie vor für das Key-Account- und Produkt-Management verantwortlich.



■ Der französische Spezialist für Antikollisionssysteme **AGS** ist eigenen Angaben zufolge in den vergangenen Jahren

stark gewachsen und versucht nun, organisatorisch Schritt zu halten. So wurden drei neue Niederlassungen gegründet – und AGS nennt sich AGS Group.

Michael Wellenzohn, bislang Geschäftsführer Sales bei ThyssenKrupp Chassis, ist am 1. März 2013 in den Vorstand der **Deutz AG** gewechselt. Dort hat er das neue Ressort Vertrieb & Marketing inne. Der 46-Jährige bringt fundierte Kenntnisse aus unterschiedlichen Märkten wie China, Japan, Nord- und Südamerika mit.

■ Neuer Mann an Bord: **Terex AWP** begrüßt **Hüseyin Sari** als Genie-Trainer für Deutschland, Österreich und die Schweiz.



Zuvor war Sari 16 Jahre lang in der Schiffsbranche tätig. Er ist direkt **Olaf Rücker** unterstellt, der erst kürzlich zum Technical Services Manager für diese Region befördert wurde.



■ Seit 1. März hat **Alexander Beer**, 50, für die **HMF Ladekrane GmbH** die Betreuung von Händlern, LKW-Verkäufern und Endkunden in den Bundesländern Rheinland Pfalz und Saarland übernommen. Er verfügt über eine kaufmännische und eine gewerbliche Berufsausbildung und mehr als 25 Jahre praktische Erfahrung in der Automobil-, Nutzfahrzeug- und Werkzeugbranche.



■ **Power Towers** geht verstärkt den deutschen Markt an: Der Spezialist für Low Level Access macht **Edwin van de Laar** (l.) zum Vertriebsmanager für Europa. Ihm obliegt die Aufgabe, Power Towers Deutschland und auch das Händlernetz in Europa weiterzuentwickeln. In Frechen, unweit von Köln, hat Power Towers sein neues deutsches Hauptquartier bezogen.



■ Aufgerückt: **Matti Boman** ist zum Verkaufsleiter bei **Dinolift** ernannt worden und rückt in die Führungsriege des finnischen Arbeitsbühnenherstellers auf. Zudem übernimmt er die Leitung des Kundendienstes.

Berichten wird er direkt an die Geschäftsführerin **Karin Nars**.



■ Fiedler ersetzt Koskimaa: Seit Jahresbeginn ist **Olaf Fiedler** bei **Hiab** für die Märkte Deutschland, Österreich und Schweiz zuständig. Der 42-Jährige steht bereits seit 2001 in Diensten von Cargotec Germany und war zuletzt als ‚Support Office Manager Central Europe‘ tätig. Fiedler folgt auf **Thomas Koskimaa**, der inzwischen eine andere Position im Konzern übernommen hat.



■ **Cargotec** hat **Mika Vehviläinen** zum neuen Chief Executive Officer ernannt. Er löst Interimschef und Vorstandsvize Tapio Hakakari ab. Der 51-jährige Vehviläinen kommt auf den Chefsessel geflogen: Bis Ende Februar war er Chef der finnischen Fluglinie Finnair.



NEUE HT23 RTJ SCHNELLER, HÖHER, SICHERER

HUBGESCHWINDIGKEIT
22.5 m in 56 Sekunden

ARBEITSHÖHE
22.5 m

TRAGKRAFT
bis zu 450 kg



bauma
2013

15.-21. APRIL 2013 - MÜNCHEN
HAULOTTE GROUP STAND:
Außengelände 903 / 5

GELÄNDEGÄNGIGKEIT
Allradantrieb und -lenkung
Pendelachsen



Benötigen Sie Informationen oder Service ? www.haulotte.de Nr. +49 - 7633 - 80 69 20

Haulotte 
GROUP
More Than Lifting

Der einzige patentierte **MODULARE FUSSGÄNGERTUNNEL WELTWEIT**, der in weniger als 1 Minute von nur einer Person aufgebaut werden kann. Er schützt Passanten während der Bau- oder Wartungsarbeiten. Dank der einzelnen Teleskopstützen kann die Höhe des GENIUS an jeden Arbeitsbereich angepasst werden



Start...



.. 20 Sekunden...

.. 40 Sekunden...

.. 1 Minute!



BIG ASTOR BREVETTI

Besuchen Sie uns auf der



April 15-21, 2013 - Germany
Stand 1202/1 - area est.F12

Einzig in der Welt!



CE Zertifiziert



Präzises Ineinandergreifen



Endlich Schutz für Fussgänger

www.tunnelpedonale.com
BIG ASTOR S.r.l. Via Somalia 108/1 - 10127 Torino - Italy
Tel. + 39 011 6051743 Fax. +39 011 6063924
info@tunnelgenius.com



GENIUS ist ein patentiertes Produkt von Big Astor

Schmidt Parts Supply

SPS

Ersatzteile und Zubehör für Hubarbeitsbühnen

Telefon: 0471/90 22 763 Telefax: 0471/90 22 764



www.sps-bhv.de

Wir liefern auch
SYNCHRO-START
WOODWARD

Kran & Bühne

DAS MAGAZIN FÜR
KRAN- UND ARBEITS-
BÜHNEN-ANWENDER



Ihr Vorteil!

Um leistungs- und wettbewerbsfähig zu bleiben, benötigt die Industrie gerade bei härteren Marktbedingungen hochqualifizierte und ihre Märkte betreffende Informationen. Diesem Verlangen kommt *Kran & Bühne* mit praxisorientierten Artikeln nach, die dem Leser helfen, fundierte Entscheidungen zu treffen. Die Artikel werden von einem erfahrenen, international und in Deutschland tätigen Journalistenteam verfasst. *Kran & Bühne* liefert dem Leser harte Fakten darüber, welche Ausrüstung für welche Einsätze geeignet ist, sowie Neuigkeiten und Baustellenberichte.

Abonnieren Sie jetzt einfach und bequem!

per Fax: (0761) 88 66 814

oder per Post: Kran & Bühne · Sundgaullee 15 · D-79114 Freiburg

Tel.: (0761) 89 78 66-0 · Fax (0761) 88 66 814 · E-Mail: info@Vertikal.net · www.Vertikal.net

Ja, ich abonniere *Kran & Bühne* für ein Jahr (8 Ausgaben) für € 26,00 (inkl. 7% MwSt.) frei Haus (bzw. € 39,00 für Abonnenten außerhalb Deutschlands).

Ich wünsche folgende Zahlungsweise:
 Bargeldlos per Bankeinzug (nur in Deutschland)
 gegen Rechnung

» Name/Vorname:
» Firma:
 Umsatzsteuernummer (nur bei Firmen)
» Straße/Postfach:
» Postleitzahl/Ort:
» Land:
» Tel.:
» Fax:
» E-Mail-Adresse:
» 1. Unterschrift des Abonnenten:

» Kontonummer:
» Bankleitzahl:
» Geldinstitut:
» Firma:
» Postleitzahl/Ort:
Hiermit bestätige ich, dass die Abbuchung des jährlichen Abo-Betrages von € 26,00 für o.g. Firma/Anschrift vorgenommen werden kann.
» 2. Unterschrift des Abonnenten:

Widerrufsgarantie: Das Abonnement kann jederzeit und ohne Angabe eines Grundes widerrufen werden. Die Kosten für nicht zugestellte Ausgaben werden zurückerstattet.

Vertikal
net

IPAF sammelt Unfalldaten

31 Tote



2012 ereigneten sich laut IPAF-Unfalldatenbank weltweit 31 tödliche Unfälle mit Hubarbeitsbühnen. Die Ursachen waren: Sturz aus dem Arbeitskorb (9), Stromschlag (8), Umkippen (6), Einklemmen (4) und mechanische/technische Ursachen (4). Nahezu die Hälfte dieser Unfälle (16) ereignete sich mit Teleskoparbeitsbühnen. Elf tödliche Unfälle geschahen mit LKW-Bühnen (1b) und drei betreffen Scherenarbeitsbühnen (3a). Trauriges Negativbeispiel sind die USA: 20 registrierten Unfälle machen rund zwei Drittel der Todesfälle aus. Es handelt sich dabei auch um den weltweit größten Einzelmarkt für Höhenzugangstechnik. Drei tödliche Unfälle wurden aus den Nieder-

landen gemeldet, zwei aus Großbritannien und jeweils einer aus Australien, Kanada, Singapur, Spanien und der Schweiz. IPAF-Geschäftsführer Tim Whiteman gibt zu bedenken: „Weltweit sind über 1,5 Millionen Hubarbeitsbühnen im Einsatz. Selbstverständlich ist jeder Todesfall eine Tragödie, doch bleiben Hubarbeitsbühnen nach wie vor ein sehr sicheres Arbeitsmittel für den Höhenzugang.“

Eines der wichtigen Mittel sind dabei Schulungen. Und hier kann die IPAF wieder einen Rekord vermelden: In seinen Schulungszentren hat der Verband insgesamt 112.887 Personen geschult, elf Prozent mehr als 2011, und 108.065 PAL-Cards wurden ausgestellt.

,Theodor Heuss' am Haken

Tandemhub statt Tidenhub



Der bayerische Kranlogistiker BKL rückte mit einem LTM 1200-5.1 und einem LTM 1250-6.1 vor dem Deutschen Museum in München an, um den 1950 gebauten Seenotrettungskreuzer ,Theodor Heuss' um einige Meter zu versetzen. Im Tandemhub mit speziell angefertigten Anschlagmitteln und Traversen verhoben die beiden Liebherr-Krane das rund

62 Tonnen schwere Spezialschiff samt Unterkonstruktion auf ein neues Fundament. Der Einsatz verlief trotz beengter Platzverhältnisse reibungslos. Das Team von BKL hatte binnen vier Stunden das 23 Meter lange Rettungsschiff umgesetzt. Umbauarbeiten machten dies nötig. Danach nimmt der Kreuzer wieder seinen alten Standort ein.



Die Hartmut Paul Arbeitsbühnenvermietung aus Eilenburg bei Leipzig hat einen Rhino 185XTS übernommen. Ein Jahr nach der ersten Auslieferung des selbstfahrenden

Gelenkteleskops von Dinolift ist dies mittlerweile ist eine von zwanzig Maschinen dieses Typs, die die Finnen bislang an deutsche und skandinavische Vermieter verkaufen konnten.

R + + + NEWS TICKER + + + NEWS

- + **Terex** verkauft einen Teil seiner Roadbuilding-Sparte in Brasilien sowie in den USA. Terex-Boss Ron DeFeo: „Die Entscheidung, den Großteil unserer Straßenbau-Sparte abzugeben, ist ein weiterer Schritt zur Neupositionierung von Terex.“
- + **Palfinger Wind** erhält einen Großauftrag für den Offshore-Windpark Nordsee Ost von RWE: 144 Krane liefert der Hersteller für eines der derzeit größten kommerziellen Windkraftprojekte vor der deutschen Küste. Pro Anlage liefert Palfinger drei Krane.
- + Um 16 Prozent gesteigert hat **Haulotte** seinen Umsatz: 2012 wurden knapp 356 Millionen Euro erwirtschaftet. Südamerika toppt alles andere mit einem Umsatzplus von 77 Prozent. Haulotte hat für 2013 den Break-Even fest im Visier.
- + Die auf Antriebssysteme spezialisierte **Tognum AG** sieht sich im Soll: Der Umsatz sei im vergangenen Jahr erwartungsgemäß um 1,4 Prozent auf 3,015 Milliarden Euro gestiegen. Ohne das starke 4. Quartal hätte es allerdings ganz anders ausgesehen, wie Vorstandschef Joachim Coers einräumte.
- + Die vierte Ausgabe der **Verticaaldagen**, dem Bühnenspektakel im Platformers-Stil für die Benelux-Länder, steigt am 19. & 20. September 2013. Ausgetragen wird die Veranstaltung wie immer im Safari Park in Beekse Bergen, Hilvarenbeek.
- + **Hiab** erwirtschaftete einen Umsatz von 840 Millionen Euro, neun Prozent mehr als im Vorjahr. Durch Restrukturierungskosten von zehn Millionen Euro verringerte sich der Betriebsgewinn um 18 Prozent auf knapp 17 Millionen Euro. Ohne diesen Effekt hätte Hiab sich über ein sattes Plus von einem Drittel freuen können.
- + Die Gastronomie-Sparte des US-Unternehmens **Manitowoc** trennt sich von seinem Geschirrspülmaschinen-Bereich Jackson. Die rund 26 Millionen Dollar Einnahmen fließen in die Schuldentilgung.
- + „Nachhaltiges Geschäft in einem schwierigen Umfeld“ nennt es **Manitou**: Das 4. Quartal 2012 nur knapp gleichauf mit dem 4. Quartal 2011 –



Frische Filiale

Zentral erweitert: Die Bollhalder Industrielogistik AG ist seit kurzem mit einer Filiale in Wangen im Kanton Schwyz vertreten. Das komplette Portfolio wird dort angeboten – genau wie am Hauptsitz in Weinfelden im Kanton Thurgau. „Wir sind überzeugt, mit diesem Schritt unser Dienstleistungsangebot wesentlich zu verbessern und dem Markt Rechnung zu tragen. Die Anfragen werden immer kurzfristiger, auch sind die Anforderungen an Hilfsmittel stetig gestiegen“, begründet die Firma den Schritt.

Erste 280 TJ für die Schweiz

Maltech setzt auf Manitou

Mit zwei neuen selbstfahrenden Teleskoparbeitsbühnen Maniaccess 280 TJ von Manitou hat die Firma Maltech ihr Mietangebot erweitert. Laut Geschäftsleiter Eric Hunziker (r.) und Vertriebsleiter Markus Jaun (l.) wünschten sich die Kunden eine Bühne mit den Eckdaten: großer Arbeitskorb, teleskopierbarer Jib-Korbarm, Nutzlast von mindestens 350 Kilogramm und eine seitliche Reichweite von über 21 Metern. „Die Evaluation verschiedener Bewerber ergab, dass diese Bedürfnisse nur die 280 TJ von Manitou erfüllt“, sagt Hunziker. Es handelt sich um die ersten Exemplare dieser Bühne



in der Schweiz. Zudem sind zwei Berater der Aggeler AG, der 160 ATJ+ bei Maltech eingetroffen und im Einsatz. In der Bildmitte: die Region Ostschweiz/Zürich/Tessin. Claudio Scherrer, Technischer

Netz ausgebaut



Wien macht den Anfang



Parallel zur bauma 2013 wird der mobile Hydraulikservice Pirtek sein Netzwerk nach Österreich erweitern und dort mit zwei Centern an den Start gehen.

Wien-Ost und Wiener Neustadt werden mit je einem Center und drei mobilen Werkstattwagen voraussichtlich im Frühjahr ihre Pforten öffnen. Insbesondere

die Center in den Grenzregionen zu Österreich und der Schweiz spürten in den vergangenen Jahren verstärktes Interesse aus den Nachbarländern, berichtet Pirtek. Daher setzte die Franchise-Zentrale in Köln bereits vor drei Jahren die Erweiterung nach Österreich auf die Agenda. Viel Vorlauf war nötig. Pirtek machte aus Österreich elf Gebiete, für die seit 2012 Franchisepartner gesucht wurden. Die Gebietsgrößen orientieren sich an den Erfahrungswerten aus Deutschland und auch an der Erreichbarkeit der potenziellen Kundschaft. Hinsichtlich der Branchenverteilung gebe es kleine Unterschiede: So ist in Deutschland die Mobilhydraulik, die etwa 45 Prozent der Pirtek-Umsätze ausmacht, in Österreich mit 50 Prozent etwas stärker vertreten.

Prangls Dutzend



Mit einem Dutzend LKW-Arbeitsbühnen von Ruthmann hat die Firma Prangl ihren Fuhrpark ausgebaut: sieben TB 220 / TB 270, zwei T 330, ein T 370 sowie zwei T 460. Den Anfang hatte im Sommer 2012 ein T 330 gemacht. Nun ist das Dutzend voll, die Bestellung ausgeliefert. Geschäftsführer Christian Prangl befindet: „Mit den Ruthmann-„Steigern“ sind wir bestens gerüstet, denn sie sind perfekt auf unseren Vermietbedarf zugeschnitten.“



Paus Sky Worker PTK 31

- Ausfahrlänge bis zu 31 m
- Nutzlast max. 1.6 t



Paus Schrägaufzüge

- Förderhöhe max. 42 m
- Nutzlast bis zu 400 kg



Paus Arbeitsbühnen

- Arbeitshöhe max. 21 m
- Korblast 200 kg im gesamten Arbeitsbereich

Hermann Paus
Maschinenfabrik GmbH
Siemensstr. 1-9
48488 Emsbüren
www.paus.de

Hier wackelt nur,
was wackeln soll!



Freigelände F13, 1304/1
15. - 21. April
Bauma
2013

PALFINGER
LIFETIME EXCELLENCE

**MINIMALE
SCHWINGUNGEN.
MAXIMALE
SICHERHEIT.**

WWW.PALFINGER-HAB.DE



Niederländischer Neuzugang I 400-Tonner für Wagenborg



Ein nagelneuer 400-Tonnen-Mobilkran von Tadano Faun ergänzt die Flotte von Wagenborg Nedlift. Es handelt sich um den ersten ATF400G-6 in den Benelux-Ländern. Zustande gekommen war der Deal über Waterland Trading, Tadanos Importeur für die Benelux-Staaten. Der Kran verfügt über eine 31 Meter lange, selbst montierende hydraulische Wippspitze.

Ein Semi-Tieflader kann anstelle des üblichen Ballasttrailers das Gegengewicht aufnehmen. Auch das Lift-Adjuster-System hat der 400-Tonner an Bord. „Wir sind sehr stolz auf diese unsere Investition“, heißt es seitens Wagenborg. Geschäftsführer Ton Klijin (4.v.l.) freut sich zusammen mit seinem Team und Richard Beenen von Waterland (2.v.r.).

Niederländischer Neuzugang II Weltpremiere in Alkmaar



Liebherr hat seinen ersten Fuhrpark erweitert um einen neu-750-Tonner vom Typ LTM 1750-9.1 an die Firma Schot Verticaal Transport in Alkmaar geliefert, eine Weltpremiere also. Offiziell vorgestellt wurde er auf den Liebherr-Kundentagen im Sommer 2012.

Der LTM 1750-9.1 ist einmalig in seiner Klasse, und nicht nur wegen seiner Leistungsfähigkeit. Der 9-Achser zeichnet sich dadurch aus, dass der komplette Teleskopausleger im öffentlichen Straßenverkehr mitgeführt werden kann. Außerdem ist der Liebherr-Mobilkran konstruktiv auf besonders kurze Rüstzeiten ausgelegt und kann sich ohne Hilfskran selbst montieren (in Standardausstattung). Zur Beförderung von Kran- und Ballasteilen hat Schot auch den

8-Achs Nooteboom MCO-PX Semiteflader mit Pendelachsen. In Standardausstattung wird der Kran begleitet von diesem 8-Achs-Semiteflader und einem 6-Achs-Semiteflader. Ist der LTM 1750-9.1 völlig aufgerüstet mit Gitterspitze und vollem Ballast, benötigt er neun Tieflader-Transporte.

Erstkunde

Collé ist erster Magni-Kunde: Die ersten Teleskopklader des neuen italienischen Herstellers Magni TH gehen an Collé Rental & Sales. Das Vermietunternehmen hat 15 Maschinen geordert. Einige Rotoren sind bereits eingetroffen.



MPT 140 Hubarbeitsbühne



Max Arbeitshöhe: 14.0 m

Max Arbeitsausladung: 6.3 m

4x4 off road Fahrzeug

Mehrere Funktionen gleichzeitig

Leicht und kompakt

Einzigartig

ISOLI S.p.A.
Hubarbeitsbühnen – Abschleppfahrzeuge – Sonderaufbauten
Via Boschi 44 – 35014 Fontaniva (Padova) Italy
Tel + 39.049.9438611 Fax +39.049.9438600
exportdept@isoli.com – www.isoli.com
Verkauf Deutschland: Hoffmann GmbH & Co. KG - Mannheimerstr. 140a
68753 Waghäusel - Tel. 07254.9588116-117 - th@airo-arbeitsbuehnen.com



ISOLI
SEIT 1946

Hermann&Wittrock erweitert Mietpark

Erste Omme für Berlin



Der System-Lift Partner Herrmann & Wittrock hat die erste Raupenarbeitsbühne vom Typ 2750 R für seine Niederlassung in Groß Kienitz bei Berlin entgegengenommen. Ausschlaggebend für die Erweiterung des Mietparks mit dieser Bühne sind laut Geschäfts-

führer Holger Beiersdorf die einfache und bedienerfreundliche Steuerung, die Zuverlässigkeit sowie die guten Parameter des Geräts. Die Bühne wurde direkt nach der Übergabe im Einkaufszentrum Boulevard Berlin für Reinigungsarbeiten eingesetzt.

Insolvenzverwalter beauftragt

Betrieb läuft weiter

Wilbert Turmkrane hat beim Amtsgericht Bad Kreuznach Insolvenz angemeldet. Als vorläufiger Insolvenzverwalter führt Rechtsanwalt Martin Lambrecht von der Kanzlei Leonhardt in Düsseldorf den Betrieb mit allen 129 Mitarbeitern fort. „Ich führe die Wilbert Turmkrane mit allen Mitarbeitern fort und verschaf-

fe mir zunächst einen Überblick über die Situation. Für Kunden und Lieferanten ist wichtig, dass der Betrieb ungestört weiterläuft. Auch möchte ich betonen, dass weder für die Wilbert Kranservice GmbH noch für die Wilbert Montage GmbH ein Insolvenzantrag gestellt wurde“, erklärt Lambrecht.

Genie-Streich

Update für Z-135/70

Laut Terex AWP ist das Gelenkleselektroskop mit 43 Metern Arbeitshöhe „signifikant überarbeitet“, also substanzial verbessert worden. Dies betreffe die Zuverlässigkeit, die Leistung, die Bedienfunktionen sowie die Wartung. Eine der größten Änderungen betrifft das Chassis, denn in der Neugestaltung ist es eingefahren nicht breiter als 2,40 Meter und damit minimal schmäler als das der Z-135/70. Voll ausgefahren kommt

das X-Chassis nun auf einen Fußabdruck von 5,2 Meter – ein riesiger Zugewinn verglichen mit den 3,94 Meter beim Vorgängermodell. Die breitere Basis bedeutet mehr Aufstellfläche, bringt aber eine Verringerung des Bodendrucks um 30 Prozent mit sich. Auch an Gelenk- und Korbarm wurde viel verbessert. Das neue Modell läuft bereits vom Band und ist weltweit für alle Märkte verfügbar.



Gleich fünf neue LKW-Bühnen von Palfinger verrichten nun ihren Dienst in der Flotte des Wuppertaler Unternehmens Spielhoff. Die Hubarbeitsbühnen mit maximalen Arbeitshöhen von 21 bis 30 Metern sind auf verschiedenen Fahrgestellen aufgebaut.



www.beyer-mieterservice.de

BEYER

Mieterservice^{KG}

- Baumaschinen
- Stapler
- Arbeitsbühnen
- Generatoren
- Teelader
- Forstgeräte
- Minikrane
- Event-Technik

Miethotline 0 18 05 / 92 99 70

nur 14 cent/min. a. d. dt. Festnetz, Mobilfunk max. 42 cent/min.

Interimsmanager



Als Interimsmanager Deutschland wurde Wolfgang Roth bei Riwal eingesetzt. Er soll das deutsche Geschäft des Unternehmens entwickeln und stärken. Roth bringt langjährige Erfahrung als ehemaliger Geschäftsführer von Mateco mit ein und hat seinen Sitz in Deutschland.

Pedro Torres, verantwortlicher Direktor der Region Nord bei Riwal, zu der auch Deutschland gerechnet wird, sagt: „Ich bin hochofret, dass Wolfgang Roth zu Riwal gestoßen ist.“ Er werde seine umfangreichen Erfahrungen bei Riwal erfolgreich einbringen können.

AFI wieder da

Insolvenz überwunden

„Die AFI GmbH hat durch ein hervorragendes Betriebsergebnis aus eigener Kraft die Insolvenz überwunden und kann per Beschluss vom 13.2.2013 ihrer Geschäftstätigkeit wieder souverän und ohne Einschränkungen nachkommen“, freut sich Geschäftsführer Günther Aust. Im Januar 2011 war das Hamburger Unternehmen gezwungen, aufgrund vorübergehender Zahlungsschwierigkeiten Insolvenz anzumelden. Nun konnte die Firma aus der Insolvenz entlassen werden. Die Krise konnte auch bewältigt werden, weil sowohl



(v.l.n.r.) Günther Aust, Hans-Peter Kühn, Clemens Streit und Michael Bleckmann

Kunden als auch Mitarbeiter der Firma die Treue hielten, teilt das Unternehmen mit. „Insolvenzbedingt wurden keine Mitarbeiter entlassen, keine Maschinen verkauft und keine Standorte

geschlossen“, betont Aust. AFI vermietet mit 80 Mitarbeitern rund 1.000 Arbeitsbühnen an acht Standorten im Bundesgebiet.



Geda ist mit dem Bayerischen Mittelstandspreis der CSU-Mittelstands-Union im Bezirk Schwaben ausgezeichnet worden. Mit diesem Preis sollen verdiente und innovative mittelständische Unternehmen ausgezeichnet werden, die durch ihren Einsatz „Leuchttürme“ der mittelständischen Unternehmenskultur in Bayern darstellen, so der Gedanke.

Hinowa stellt sich Handwerk

Farbe bekennen



Alle drei Jahre haben Maler, Stuckateure und andere Handwerker auf der Messe Farbe in Köln die Möglichkeit, Neuheiten zu entdecken, Bekanntes näher zu erleben und Erfahrungen auszutauschen. Die Firma Dorn Lift nutzt die Messe Anfang März, um ihre neueste Arbeitsbühnenserie dem Handwerks-Publikum, besonders Malerfachbetrieben, vorzustellen. Aufgrund kundenspezifischer

Nachfragen, in Bezug auf eine erhöhte Korbtraglast von 230 Kilogramm im gesamten Arbeitsbereich, hat Hinowa seine neuen Modelle entwickelt. Diese sind mit „Performance IIS“ gekennzeichnet. Ständiges Arbeiten zweier Personen mit Werkzeug ist damit gewährleistet. Aus dieser Serie wird die Lightlift „1775 Performance IIS“ auf in der Domstadt vorgestellt.



Effer hebt den Stein des Anstoße(n)s: Der Fels vor der Insel Giglio sorgte für die Havarie der „Costa Concordia“. Zum Jahrestag der Katastrophe wurde ein Teil des Felsens, den das Schiff damals abgerissen hatte, wieder an seinen ursprünglichen Ort zurückversetzt. Außerdem wurde eine Gedenktafel errichtet. Zwei Effer-Marinekrane vom Typ 200000 zeigten dabei ihr ganzes Können.



Bobcat hat jetzt das neue Roto-Teleskop TR38160 auf den Markt gebracht, das den TR35160 ersetzt. Dank der um fast zehn Prozent höheren Hubkraft lässt er sich jetzt nutzen mit der 3,8-Tonnen-Seilwinde mit Seilführung.

HR17 Hybrid 4x4

nifty
Innovationen

Die **HR17 Hybrid 4x4** ist eine Maschine der neuen Generation der umweltbewussten Arbeitsbühnen von **Niftylift**.

- Effizienter, intelligenter Hybrid-Antrieb
- Emissionsfreier Modus Nur-Elektroantrieb
- Kompaktes & leichtgewichtiges Chassis
- Klassenführender Arbeitsbereich
- SiOPS® & ToughCage als Standard

Die **HR17 Hybrid 4x4** verkörpert das beste der Niftylift Design-Philosophie, indem sie fortschrittliche und patentierte Hybrid-Antriebstechnologie mit leistungsfähigem 4-Radantrieb kombiniert.

Sie liefert klassenführende Reichweite von einem kompakten, super-leichtgewichtigen und manövrierfähigen Chassis.

Mit **SiOPS®** und **ToughCage** als Standard können die Bediener ihre Arbeiten im Vertauen, das ihre Sicherheit von höchster Wichtigkeit ist, durchführen.

Die **HR17 Hybrid 4x4** ist die ultimative Kombination aus Leistung, Wirtschaftlichkeit und, am wichtigsten, Sicherheit.



SMARTPHONE QR-CODE-SCANNER BENUTZEN

Besuchen Sie bitte unsere Webseite, um mehr über die Nifty **HR17 Hybrid 4x4**, zu erfahren.

Rufen Sie uns nun an, um eine Vorführung zu arrangieren:

+44 (0)1908 223456

Besuchen Sie uns
F10.1002/10



niftylift.com